DEUTSCH:

<u>Vorgehen bei der XONTRO / T7-Abrechnung in Verbindung mit der System-Migration im Juli</u>

Durch den per 27.07.2026 stattfindenden Wechsel von XONTRO auf T7, über den hier schon mehrfach berichtet wurde, wird es Anfang August zwei separate Rechnungen für die Börsengeschäftsabwicklungen im Juli geben. Das Vorgehen bei der Entgeltabrechnung im Migrationsmonat Juli wird dabei im Einzelnen wie folgt sein:

Abrechnung XONTRO / 01.07. bis 24.07.2026

Die Deutsche Börse rechnet die XONTRO-Entgelte für die Börsen Düsseldorf, Hamburg, Hannover und München wie bisher für den Zeitraum vom 01.07. bis 24.07.2026 ab.

Hierbei ist Folgendes zu berücksichtigen:

- Die Abrechnung der Abwicklungspauschale erfolgt für den Monat Juli komplett in diesem Rahmen. Es erfolgt also keine zeitanteilige Berechnung.
- (Aus technischen Gründen wird der Abrechnungszeitraum „01.07. bis 31.07.2026“ auf diesen Rechnungen lauten.)

Abrechnung T7 / 27.07. bis 31.07.2026

Die Abrechnung der T7-Entgelte erfolgt ab dem 27.07.2026 für den Zeitraum bis Monatsende durch die Bayerische Börse AG für die Börse München und die BÖAG Börsen AG für die Börsen Düsseldorf, Hamburg und Hannover.

Die Abrechnung der Abwicklungspauschale erfolgt, wie bereits oben beschrieben, jedoch vollständig im Rahmen der Abrechnung der XONTRO-Entgelte.

Handelsentgelte / Maklercourtage

Daneben ist zu berücksichtigen, dass mit dem Übergang auf T7 zukünftig auch die **Abrechnung der Handelsentgelte / Maklercourtage** auf anderem Weg erfolgt.

Das Handelsentgelt im Zusammenhang mit dem System T7 wird ab dem 27.07.2026 direkt durch die Bayerische Börse AG in Rechnung gestellt. Die Abrechnung der

Maklercourtage für Geschäfte an der Börse München erfolgt durch die Bayerische Börse AG namens und im Auftrag der skontroführenden Unternehmen.

Das Handelsentgelt im Zusammenhang mit dem System T7 in Bezug auf die Börsen Düsseldorf Hamburg und Hannover (BÖAG Börsen AG) wird ab dem 27.07.2026 direkt durch die skontroführenden Makler in Rechnung gestellt (Versendung im Auftrag durch die die BÖAG Börsen AG).

Kontakt

Für Rückfragen steht Ihnen das Rechnungswesen der Bayerischen Börse AG und der BÖAG Börsen AG gern zur Verfügung.

E-Mail: accounting@boerse-muenchen.de bzw. debitorenabteilung@boersenag.de

---

ENGLISCH:

Procedure for XONTRO / T7 Billing in Connection with the System Migration in July

Due to the migration from XONTRO to T7 effective **27 July 2026**, which has already been communicated several times, there will be **two separate invoices** for exchange transaction settlements in July at the beginning of August. The billing procedure for the migration month of July will be as follows:

XONTRO Billing / 1 July to 24 July 2026

Deutsche Börse will continue to invoice XONTRO fees for the exchanges in Düsseldorf, Hamburg, Hanover, and Munich as usual for the period from 1 July to 24 July 2026.

Please note the following:

1. The settlement flat fee will be billed in full for the month of July within this invoice. No prorated calculation will be applied.
2. (For technical reasons, the billing period shown on these invoices will be stated as “01.07. to 31.07.2026.”)

T7 Billing / 27 July to 31 July 2026

From 27 July 2026, T7 fees for the period through month-end will be invoiced by:

- Bayerische Börse AG for the Munich Stock Exchange, and
- BÖAG Börsen AG for the Düsseldorf, Hamburg, and Hanover stock exchanges.

However, as already described above, the settlement flat fee will be billed entirely as part of the XONTRO fee invoice.

Trading Fees / Broker Commission

It should also be noted that, with the transition to T7, the **billing of trading fees and broker commissions** will in future be handled differently.

Trading fees related to the T7 system will be invoiced directly by Bayerische Börse AG from 27 July 2026 onward. Broker commissions for transactions executed on the Munich Stock Exchange will be invoiced by Bayerische Börse AG in the name and on behalf of the designated specialist firms (*skontroführende Unternehmen*).

Trading fees related to the T7 system for the **Düsseldorf, Hamburg, and Hanover stock exchanges** (BÖAG Börsen AG) will be invoiced directly by the designated specialists (*skontroführende Makler*) from 27 July 2026 onward (with distribution of the invoices carried out by BÖAG Börsen AG on their behalf).

Contact

If you have any questions, the Accounting Departments of Bayerische Börse AG and BÖAG Börsen AG will be happy to assist you.

Email:
accounting@boerse-muenchen.de
or
debitorenabteilung@boersenag.de